Best Available Capy Doppel For All 194, APR. 2003 Formeldeamt auszufüllen Internationales Aktenzeichen ANTRAG Internationales Anmeldedatum Der Unterzeichnete beantragt, daß die vorliegende internationale Anmeldung nach dem Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Name des Anmeldeamts und "PCT International Application" Patentwesens behandelt wird Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts (falls gewünscht) (max. 12 Zeichen) R. 302760 Bg/Ho Feld Nr. I BEZEICHNUNG DER ERFINDUNG Kraftstoffeinspritzanlage für einen Verbrennungsmotor und Verfahren zum Betrieb einer Kraftstoffeinspritzanlage Feld Nr. II ANMELDER Diese Person ist gleichzeitig Erfinder Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Telefonnr.: amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats 0711/811-33128 anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes Telefaxnr.: angegeben ist.) 0711/811-331 81 ROBERT BOSCH GMBH Fernschreibnr.: Postfach 30 02 20 70442 Stuttgart Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt Bundesrepublik Deutschland (DE) Staatsangehörigkeit (Staat): Sitz oder Wohnsitz (Staat): DE Diese Person ist Anmelder alle Bestimalle Bestimmungsstaaten mit die im Zusatzfeld nur die Vereinigten für folgende Staaten: mungsstaaten Ausnahme der Vereinigten Staaten Staaten von Amerika angegebenen Staaten Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFINDER Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Diese Person ist amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder nur Anmelder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.) Anmelder und Erfinder ROHATSCHEK, Andreas-Juergen

Einsteinstraße 7 nur Erfinder (Wird dieses Kästchen 73249 Wernau/Neckar angekreuzt, so sind die nach-DE stehenden Angaben nicht nötig.) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt Staatsangehörigkeit (Staat): DE Sitz oder Wohnsitz (Staat): DE Diese Person ist Anmelder alle Bestimalle Bestimmungsstaaten mit nur die Vereinigten die im Zusatzfeld Ausnahme der Vereinigten Staaten für folgende Staaten: mungsstaaten Staaten von Amerika angegebenen Staaten Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem Fortsetzungsblatt angegeben. Feld Nr. IV ANWALT ODER GEMEINSAMER VERTRETER; ZUSTELLANSCHRIFT Die folgende Person wird hiermit bestellt/ist bestellt worden, um für den (die) Anmelder Anwalt gemeinsamer vor den zuständigen internationalen Behörden in folgender Eigenschaft zu handeln als: Vertreter Name und Anschrift (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige Telefonnr.: amtliche Bezeichnung Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben) Telefaxnr.: ROBERT BOSCH GMBH Postfach 30 02 20 Fernschreibnr: 70442 Stuttgart Bundesrepublik Deutschland (DE) Registrierungsnr. des Anmelders beim Amt Zustellanschrift: Dieses Kästchen ist anzukreuzen, wenn kein Anwalt oder gemeinsamer Vertreter bestellt ist und statt dessen im obigen Feld eine spezielle Zustellanschrift angegeben ist. Formblatt PCT/RO/101 (Blatt 1) (März 2001; Nachdruck Januar 2003) Siehe Anmerkungen zu diesem Antragsformular

Feld Nr. V BESTIMMUNG VO AATEN Bitte die entsprechenden Kästchen ankreuze nigstens ein Kästchen muß angekreuzt werden.					
Die folgenden Bestimmungen nach Regel 4.9 Absatz a werden hiermit vorgenommen:					
Regional	les Patent				
	Regionales Patent AP ARIPO-Patent: GH Ghana, GM Gambia, KE Kenia, LS Lesotho, MW Malawi, MZ Mosambik, SD Sudan, SL Sierra Leone, SZ Swasiland, TZ Vereinigte Republik Tansania, UG Uganda, ZM Sambia, ZW Simbabwe und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Harare-Protokolls und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahren				
	gewünscht wird, bitte auf der gepun	ktete	en Linie angeben)		
∐ EA					
⊠ EP					
	CZ Tschechische Republik, DE Deutschland, DK Dänemark, EE Estland, ES Spanien, FI Finnland, FR Frankreich, GB Vereinigtes Königreich, GR Griechenland, IE Irland, IT Italien, LU Luxemburg, MC Monaco, NL Niederlande, PT Portugal, SE Schweden, SI Slowenien, SK Slowakei TR Türkei und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des				
	Europäischen Patentübereinkommer				at, der verragsstatt des
☐ OA				CG I	Kongo CI Côte d'Ivoire CM Kamerun
_	OA OAPI-Patent: BF Burkina Faso, BJ Benin, CF Zentralafrikanische Republik, CG Kongo, CI Côte d'Ivoire, CM Kamerun, GA Gabun, GN Guinea, GQ Äquatorialguinea, GW Guinea-Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal, TD Tschad, TG Togo und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der OAPI und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben				
National	es Patent (falls eine andere Schutzrech	sart	oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bii	tte auj	f der gepunkteten Linie angeben):
AE	Vereinigte Arabische Emirate		GM Gambia		NZ Neuseeland
AG	Antigua und Barbuda		HR Kroatien	\sqcap	OM Oman
AL	Albanien		HU Ungarn		PH Philippinen
AM	I Armenien		ID Indonesien		PL Polen
AT	Österreich		IL Israel	\sqcap	PT Portugal
AU	Australien	门	IN Indien	\sqcap	RO Rumänien
AZ	Aserbaidschan	靣	IS Island	同	RU Russische Föderation
BA	Bosnien-Herzegovina	\boxtimes	JP Japan		
ВВ	Barbados	Ħ.	KE Kenia		SC Seychellen
BG	Bulgarien	П	KG Kirgisistan	Ħ	SD Sudan
☐ BR	Brazilien	Ħ.	KP Demokratische Volksrepublik	Ħ	SE Schweden
☐ BY	Belarus		Korea	Ħ	SG Singapur
∏ BZ	Belize	П	KR Republik Korea	H	SK Slowakei
==	Kanada	Ħ.	KZ Kasachstan	H	SL Sierra Leone
∏ сн	& LI Schweiz und Liechtenstein	币	LC Saint Lucia	H	TJ Tadschikistan
CN CN	China	Ħ	LK Sri Lanka	Ħ	TM Turkmenistan
	Kolumbien	Π	LR Liberia	Ħ	TN Tunesien
CR CR	Costa Rica	Ħ	LS Lesotho	H	TR Türkei
∏ CU	Kuba	Ħ	LT Litauen	H	TT Trinidad und Tobago
=	Tschechische Republik	f	LU Luxemburg	ш	
_	Deutschland	Ħ	LV Lettland	\Box	TZ Vereinigte Republik Tansania
	Dänemark	Ħ	MA Marokko	H	UA Ukraine
	I Dominica	Ħ	MD Republik Moldau	H	UG Uganda
☐ DZ	Algerien			Ħ	US Vereinigte Staaten von Amerika
	Ecuador	\Box	MG Madagaskar		ge staten von Amerika
□ EE	Estland	Ħ	MK Die ehemalige jugoslawische	\Box	UZ Usbekistan.
=	Spanien	_	Republik Mazedonien	H	VC St. Vincent und die Grenadinen
=	Finnland	\Box	MN Mongolei	H	VN Vietnam
드	Vereinigtes Königreich	\dashv	MW Malawi	H	YU Jugoslawien
=	Grenada	\dashv	MX Mexiko	片	ZA Südafrika
	Georgien	\dashv	MZ Mosambik	H	ZM Sambia
=	Ghana	\dashv	NO Norwegen	님	
GH Ghana					
Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind:					
			<u> </u>		a rigeneral sing.
		「		Ħ	
Erklärun	g bzgl. vorsorglicher Bestimmu	 igen	: Zusätzlich zu den oben genannten	<u>ب</u> Besti	mmungen nimmt der Anmelder nach
Regel 4.9 Absatz b auch alle anderen nach dem PCT zulässigen Bestimmungen vor mit Ausnahme der im Zusatzfeld genannten					
Bestimmungen, die von dieser Erklärung ausgenommen sind. Der Anmelder erklärt, daß diese zusätzlichen Bestimmungen unter dem					
Vorbehalt einer Bestätigung stehen und jede zusätzliche Bestimmung, die vor Ablauf von 15 Monaten ab dem Prioritätsdatum nicht bestätigt wurde, nach Ablauf dieser Frist als vom Anmelder zurückgenommen gilt. (Die Bestätigung (einschließlich der Gebühren)					

bestätigt wurde, nach Ablauf dieser Frist als vom Annielder zurückgen.

muß beim Anmeldeamt innerhalb der Frist von 15 Monaten eingehen.)

Formblatt PCT/RO/101 (Blatt2) (Januar 2003)

Best Available Copy

Siehe Anmerkungen zu diesem Antragsformular

Feld Nr.	VI PRIORITÄT	SPRUCH				
	Anmeldedatum	Aktenzeichen der		Ist die frühere Anmeldun	g eine:	
	rüheren Anmeldung Gag/Monat/Jahr)	früheren Anmeldung	nationale Anmeldung: Staat	Regionale Anmeldung: * Regionales Amt	international Anmeldeamt	e Anmeldung:
Zeile (1) 09. April (09.04.02	1 2002	102 15 630.1	Bundesrepublik Deutschland	regionales 7 tille	rumeracam	
Zeile (2)						,
Zeile (3)						
Zeile (4)						
Zeile (5)						
□ w	eitere Prioritätsansprücl	he sind im Zusatzfeld an	gegeben			
Das Anmeldeamt wird ersucht, eine beglaubigte Abschrift der oben bezeichneten früheren Anmeldung(en) zu erstellen und dem internationalen Büro zu übermitteln (nur falls die frühere Anmeldung(en) bei dem Amt eingereicht worden ist (sind), das für die Zwecke dieser internationalen Anmeldung Anmeldeamt ist)						
sämtliche Zeile (1) Zeile (2) Zeile (3) Zeile (4) Zeile (5) weitere, siehe Zusatzfeld * Falls es sich bei der früheren Anmeldung um eine ARIPO-Anmeldung handelt, geben Sie mindestens einen Staat an, der Mitgliedstaat der Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutz des gewerblichen Eigentums oder Mitglied der Welthandelsorganisation ist und für den oder das die frühere Anmeldung eingereicht wurde						
Feld Nr. V	VII INTERNATIO	NALE RECHERCHE	NBEHÖRDE			
Wahl der internationalen Recherchenbehörde (ISA) (falls zwei oder mehr als zwei internationale Recherchenbehörden für die Ausführung der internationalen Recherche zuständig sind, geben Sie die von Ihnen gewählte Behörde an; der Zweibuchstaben-Code kann benutzt werden): ISA/						
Antrag auf Nutzung der Ergebnisse einer früheren Recherche: Bezugnahme auf diese frühere Recherche (falls eine frühere Recherche bei der internationalen Recherchenberörde beantragt oder von ihr durchgeführt worden ist): Datum (Tag/Monat/Jahr): Aktenzeichen Staat (oder regionales Amt)						
Feld Nr. VIII ERKLÄRUNGEN						
Die Felder Kästchen	r Nr. VIII (i) bis (v) enth an und geben Sie in der	alten die folgenden Erkl rechten Spalte für jede I	ärungen (Kreuzen Sie unt Erklärung deren Anzahl a	en die entsprechenden n):		Anzahl der Erklärungen
	Feld Nr. VIII (i)	Erklärung hinsichtlich	ı der Identität des Erfin	ders	:	
	Feld Nr. VIII (ii)	Erklärung hinsichtlich internationalen Anme	n der Berechtigung des : Idedatums, ein Patent z	Anmelders, zum Zeitpun u beantragen und zu erha	kt des	
		Erklärung hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, zum Zeitpunkt des internationalen Anmeldedatums, die Priorität einer früheren Anmeldung zu beanspruchen				
	Feld Nr. VIII (iv)	•		estimmung der Vereinig	ten :}	
		Erklärung hinsichtlich von der Neuheitsschäd		nrungen oder Ausnahmen	1 -	į

Formblatt PCT/RO/101 (Blatt3) (Juli 2002; Nachdruck Januar 2003)

Siehe Anmerkungen zu diesem Antragsformular

·	Blatt Nr 4				
Feld Nr. IX KONTROLLISTE; EICHUNGSSPRACHE					
Diese internationale Anmeldung enthält	Dieser internationalen Anmeldung liegen die forgenden Anzahl				
(a) auf Papier, die folgende Anzahl Blätter:	Unterlagen bet (krenzen Sie die entsprechenden Kästchen an und geben Sie in der rechten Spalte jeweils die Anzahl	Interlagen bei (kreuzen Sie die entsprechenden Kästchen n und geben Sie in der rechten Spalie ieweits die Aurahl			
Antrag (inklusive	der beiliegenden Exemplare (ar) Anzahl	_			
Erklärungsblätter) : 4	Blatt für die Gebührenberechnung	: 1			
Beschreibung (ohne Sequenzprotokolle und/oder	2. Original einer gesonderten Vollmacht	:			
Diesbezügliche Tabellen) : 26	3. Original einer allgemeinen Vollmacht	:			
Ansprüche : 5	4. Kopien der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeichen (falls vorhand	len) :			
Zusammenfassung : 1	5. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift	:			
Zeichnungen : 7	6. Prioritätsbeleg(e), in Feld VI durch folgende Zeilennummer gekennzeichnet:	:			
Teilanzahl : 43	7. Übersetzung der internationalen Anmeldung in die folgende Spr	ache:			
Sequenzprotokolle : Diesbezügliche Tabellen :	8. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen oder biol Material	logischem :			
(für beide, Anzahl der Blätter,	· ·	•			
soweit auf Papier eingereicht wird, unabhängig davon, ob	9. Sequenzprotokolle in computerlesbarer Form (Art und Anzahl der Datenträger)	:			
zusätzlich auch in computer-	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der				
lesbarer Form eingereicht wird; siehe unter (c))	internationalen Recherche nach Regel 13ter (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung):				
Gesamtanzahl : 43	(ii) (nur falls Feld (b)(i) oder (c)(ii) in der linken Spalte	•			
(b) ausschließlich in computerlesbarer Form	angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich.				
(Abschnitt 801 (a)(i)) (i) Sequenzprotokolle	soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der internationalen Recherche nach Regel 13ter:	•			
(ii) diesbezügliche Tabellen	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die	•			
(c)) auch in computerlesbarer Form (Abschnitt 801 (a)(ii))	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten Sequenzprotokollen identisch ist (sind):	:			
(i) Sequenzprotokolle	Tabellen in computerlesbarer Form im Zusammenhang mit Sequenzprotokollen (Art und Anzahl der Datenträger)	:			
(ii) diesbezügliche Tabellen					
Art und Anzahl der Datenträger (Diskette, CD-ROM, CD-R oder sonstige), auf denen sich befinden:	(i) Kopie ausschließlich für die Zwecke der internationaler Recherche nach Abschnitt 802(b-quater) (und nicht als Teil der internationalen Anmeldung):				
(i) Sequenzprotokolle	(ii) (nur falls Felder (b)(ii) oder (c)(ii) in der linken Spalte	•			
(ii) diesbezügliche Tabellen	angekreuzt wurden) zusätzliche Kopien einschließlich, soweit zutreffend, einer Kopie für die Zwecke der				
(zusätzlich eingereichte Kopien unter	internationalen Recherche nach Abschnitt 802(b-quater)): :			
Punkt 9(ii) in der rechten Spalte angeben):	(iii) zusammen mit entsprechender Erklärung, daß die				
	Kopie(n) mit dem in der linken Spalte aufgeführten				
	Tabellen identisch ist (sind) 11. Sonstige (einzeln aufführen):	:			
	1 Abschrift für Prioritätsbeleg	: 1			
Abbildung der Zeichnungen, die	Sprache, in der die				
mit der Zusammenfassung	internationale Anmeldung				
veröffentlicht werden soll (Nr.): 1 eingereicht wird: Deutsch Fold Nr. IX UNTERSCHRIFT DES ANMELDERS ODER DES ANWALTS					
Feld Nr. IX UNTERSCHRIFT DES ANMELDERS ODER DES ANWALTS Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig aus					
dem Antrag ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet.					
ROBERT BOSCH GMBH Nr. 35/71 AV Erfinderunterschrift wird nachgereicht					
Buttgereit					
Vom Annaldaant augustillan					
Vom Anmeldeamt auszufüllen 1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung 2. Zeicl					
2 Consider a Figure 1 and 1 an					
fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen					
zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung:					
4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellung nach Artikel 11(2) PCT: nicht eingegangen:					
5. Internationale Recherchenbehörde 6. Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung					
(falls zwei oder mehr zuständig sind) ISA/ der Recherchengebühr aufgeschoben					
	V 1 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2				
Datum des Eingangs des Aktenexemplars	Vom Internationalen Büro auszufüllen				
Beim Internationalen Büro:					

Formblatt PCT/RO/101 (letztes Blatt) (Januar 2003)

dest Available Copy



	Best	Avail	able	C_{Ω}
Ma	m Anmoldoomt n			-

PCT ' • ·	Best Available C			
BLATT FÜR DIE GEBÜHRENBERECHNUNG	Vom Anmeldeamt auszufüllen			
Anhang zum Antrag	Internationales Aktenzeichen			
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts R. 302760 Bg/Ho	Eingangsstempel des Anmeldeamts			
Anmelder Robert Bosch GmbH				
Postfach 30 02 20, D-70442 Stuttgart BERECHNUNG DER VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN				
1. ÜBERMITTLUNGSGEBÜHR	90, T			
2. RECHERCHENGEBÜHR				
Die internationale Recherche ist durchzuführen von (Sind zwei oder mehr Internationale Recherchenbehörden für a ist der Name der Behörde anzugeben, die die internationale Re	die internationale Recherche zuständig,			
3. INTERNATIONALE GEBÜHR Grundgebühr Soweit Punkt (b) von Feld Nr. IX Anwendung findet, Teilanza Soweit Punkt (b) von Feld Nr. IX keine Anwendung findet, Ge				
b1 umfaßt die ersten 30 Blätter	444, b1			
b2 13 x 10, =	130, b2			
Anzahl der Blätter Zusatzgebühr				
über 30 zusätzliche Komponente (nur falls der Sequenzprotokollteil de Beschreibung in computerlesbarer Form nach Abschnitt 801(a)(i), oder sowohl in dieser Form als auch auf Papier nach Abschnitt 801(a)(ii) eingereicht wird):				
x =	b3			
Zusatzgebühr Addieren Sie die in Feld b1, b2 und b3 eingetragenen Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld B ein	574, B			
Bestimmungsgebühren				
Die internationale Anmeldung enthält 3 Bestimmungen.				
$\frac{3}{\text{Anzahl der zu zahlenden}} \times \frac{96,}{\text{Bestimmungsgebühr}} =$	= 288, D			
Bestimmungsgebühren (maximal 5) Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen				
Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein				
internationalen Gebühr um 75%. Hat der Anmelder (oder habe	n alle Anmelder)			
einen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträg				
4. GEBÜHR FÜR PRIORITÄTSBELEG (ggf)				
5. GESAMTBETRAG DER ZU ZAHLENDEN GEBÜHREN.				
Addieren Sie die in den Feldern T, S, I und P eingetragenen Bet				
und tragen Sie die Summe in das nebenstehende Feld ein				
Die Bestimmungsgebühren werden jetzt noch nicht gezahlt ZAHLUNGSWEISE				
Abbuchungsauftrag Postanweisung Barzahlung	g Kupons			
(siehe unten)				
Scheck Bankwechsel Gebührenm				
ABBUCHUNGSAUFTRAG- bzw. GUTSCHREIBUNGSAUFTR (diese Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern	RAG Anmeldeamt: RO/ DPMA			
Ermächtigung, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag abzubuchen.	der Gebühren Kontonummer: 346 248 100, Dresdner Bank AG			
(dieses Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vo Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlau				

Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) Ermächtigung, Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben.

Ermächtigung, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbeleges abzubuchen.

Name: ROBERT BOSCH GMBH

Unterschrift:

Nr. 35/71 AV Buttgereit